

Gesegnete Weihnachten!!!

Jesus ist in einem Stall in Bethlehem auf diese Welt gekommen. Vermutlich war der Stall nicht so liebevoll hergerichtet, wie bei unserem kleinen Esel und seinem Besitzer Ben. Es zog bestimmt eiskalt durch jede Bretterritze und es tropften vielleicht auch die Wasserhähne.



Dennoch stand die Türe des Stalles von Bethlehem offen für die ausgegrenzten Hirten, die erhabenen Könige und die zufriedenen Engel. Wie der Esel bei **offenen Stallfenster** auf Begegnungen wartet, so wartet Jesus mit offenen Armen auf uns. Er will unser Freund und Alltagsbegleiter sein, unseren Streit schlichten und uns unsere Sorgen abnehmen.... vielleicht mit dem ein oder anderen **Huftritt** gegen die Stalltüre?!

Zu Jesus dürfen wir immer kommen und sind immer herzlich willkommen, egal ob ausgegrenzt, allein oder einfach nur glücklich und zufrieden.

Am 1. Heiligen Abend in Bethlehem und im Stall von unserem kleinen Esel herrschte **himmlische und friedvolle Gemeinschaft** - weil Jesus, mit seinem Weihnachtswunder, der Mittelpunkt dieser Gemeinschaft war.



Wenn Jesus unser Freund ist, möchte er unseren Herzen Friede schenken. Er möchte immer für uns da sein. Wir dürfen immer zu ihm kommen! Jesus wartet geduldig, wie der Esel, jeden Tag auf seine Besucher am Stallfenster und hat Zeit für Gemeinschaft.

Treffpunkt: Esel geschrieben von Doro Zeifang und illustriert von Julia Graf

Treffpunkt: Esel

„Ihr Kinderlein, kommet, oh kommet doch all!“

